Umlaufvermögen	(2 185)	(2 215)	(5 459)	(5 222 925)
Waren	1 869	450	652	501 966
Wertpapiere	42	531	544	554 621
Wertpapiere (RM 243 800.— bzw. 284 400.— eig. Akt.)	91	183	201	225 728
Forderungen aus Warenlieferungen u. Leistungen	62	25	32	19 653
Wechsel	6	—	—	—
Kasse, Postscheck	60	16	19	11 771
Bankguthaben	51	1 009	748	729 386
Sonstige Forderungen	4	1	106	23 300
Kriegsschädenforderung a. d. Anlagevermögen	—	—	3 157	3 156 500
Rechnungsabgrenzung	13	20	1	—
Verlust nach Vortrag	—	—	22	78 354
	RM 5 993	4 057	7 243	6 991 160

Passiva	31. 7. 1939	31. 7. 1945	31. 7. 1946	31. 7. 1947
Grundkapital				
Stammaktien	3 202	3 202	3 202	3 202 000
Aktien Lit. B	200	200	200	200 000
Rücklagen				
Gesetzl. Rücklage (ab 1944/45 Auflösung für Wertberichtigungen)	750	—	—	—
Pensionsfonds	75	225	225	225 000
Rücklage f. Ersatzbeschaff. im Anlagenvermögen a. d. Kriegsschädenforderung	—	—	3 156	3 156 500
Wertberichtigg. wegen einer Forderg. an eine Bank weg. einer strittigen Überweisg. einer Zins- und Tilgungsrate einer Hypothek	—	—	23	23 150
Rückstellung für ungewisse Schulden	70	—	7	6 088
Verbindlichkeiten	(1 504)	(430)	(430)	(171 576)
Hypotheken	1 135	303	203	—
Darlehen	90	—	—	—
Abgeltungsdarlehen	—	—	6	—
Aus Warenlief. u. Leistung.	211	45	172	116 920
Sonstige Verbindlichkeiten	66	41	30	35 981
Nicht erhobene Dividende	2	22	19	18 675
Ungewisse Schulden	—	19	—	—
Rechnungsabgrenzung	8	—	—	6 846
Gewinn	184	—	—	—
	RM 5 993	4 057	7 243	6 991 160

Gewinn- und Verlustrechnungen

Aufwendungen				
Löhne und Gehälter	1 217	396	322	279 308
Soziale Abgaben	84	17	19	15 067
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	270	247	75	76 007
Abschreibungen auf Außenstände	3	U	6	824
Zinsen	68	14	15	3 637
Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	308	318	286	197 553
Andere Steuern	19	99	103	95 897
Rückstellungen für Steuern	70	—	—	—
Wertminderung a. d. Anlagevermögen u. a. d. Umlaufverm., a. d. gesetzl. Rücklage, d. freien Rücklage, d. Erneuerungsrücklage und der Sonderrücklage	—	1 050	—	—
Beiträge an Berufsvertretg.	7	—	—	1 415
Aufwendg. für Wohnhäuser	20	5	2	1 910
Alle übrig. Aufwendungen	444	120	166	143 989
Zuwend. a. d. Pensionsfonds	25	25	—	—
Außerordtl. Aufwendungen	—	—	23	—
Verlustvortrag aus 1945/46	—	—	—	22 260
Gewinn	184	—	—	—
	RM 2 719	2 291	1 017	837 867

Erträge				
Gewinnvortrag	17	150	—	—
Jahresertrag	2 532	1 030	947	681 586
Skonto-Erträge	124	28	6	10 557
Zinsen-Einnahmen	1	17	9	2 348
Miete-Einnahmen	34	9	32	40 600
Außerordentliche Erträge	11	7	1	24 422
Aus der Auflös. der gesetzl. Rücklage gewonn. Beträge	—	350	—	—
Desgleichen aus der freien Rücklage	—	100	—	—
Erneuerungsrücklage	—	150	—	—
Sonderrücklage	—	450	—	—
Verlust nach Vortrag	—	—	22	78 354
	RM 2 719	2 291	1 017	837 867

Reingewinn-Verteilung

Dividende	170	—	—	—
Vortrag auf neue Rechnung	14	—	—	—
	RM 184	—	—	—

Der Verlust wurde jeweils auf neue Rechnung vorgetragen.

Bestätigungsvermerk: Nach dem abschließenden Ergebnis meiner pflichtgemäßen Prüfung auf Grund der Bücher und der Schriften der Gesellschaft, sowie der vom Vorstand erteilten Aufklärungen und Nachweise, entsprechen die Buchführung, der Jahresabschluß und der Geschäftsbericht, soweit er den Jahresabschluß erläutert, den gesetzlichen Vorschriften. Wertansätze, soweit sie durch den Kriegsausgang beeinflußt sind, können nicht endgültig beurteilt werden.

Kiel, den 25. November 1947.

gez. Walter Habisch, Wirtschaftsprüfer.

Bemerkungen zum letzten Geschäftsabschluß:

Die im Vorjahresbericht zum Ausdruck gebrachte weitere Umsatzschrumpfung in den ersten Monaten des jetzt zur Besprechung stehenden Wirtschaftsjahres hat sich in den darauffolgenden Monaten fortgesetzt.

Jahresabschluß: Für die **Wiederherstellungskosten** des im Kriege ausgebrannten Geschäftshauses Ecke Holtenauer- und Preusserstraße hat die Gesellschaft ein Wiederinstandsetzungskonto eingerichtet.

Die **eigenen Aktien** zu nom. RM 284 400.— stehen mit RM 225 727.73 zu Buch.

Den mit RM 3 156 500.— aktivierten **Kriegsschädenforderungen** steht eine **Rücklage für Ersatzbeschaffung** in gleicher Höhe gegenüber.

Die **Warenbestände** haben wegen der schwierigen Warenbeschaffung abgenommen.

Der Restbetrag der 1930/31 aufgenommenen Hypothek wurde im abgelaufenen Geschäftsjahr zurückgezahlt.